

16 - Alpenländisches Phrasenschwein II

Sextenläufe sind so schön!

Bernnt

Sexten möglichst über das Knopfgriffbrett verschieben, keinen Fingersatz machen...

Kleiner alpenländischer Griff auf e

M 7 M

Sexten möglichst über das Knopfgriffbrett verschieben, keinen Fingersatz machen...

Großer alpenländischer Griff auf f

M 7 M M

Sexten möglichst über das Knopfgriffbrett verschieben, keinen Fingersatz machen...

Kleiner alpenländischer Griff auf e

M 7 M

Sexten möglichst verschieben

Großer alpenländischer Griff auf f

Septgriff auf c

M 7 M

3 3

Fine

17 Sexten möglichst verschieben

Großer alpenländischer Griff mit Septe----->

M

21 Dasselbe einen Ton höher.... Sexten möglichst verschieben

Großer alpenländischer Griff mit Septe----->

M

25 Dasselbe einen Ton höher.... Sexten möglichst verschieben

Großer alpenländischer Griff mit Septe----->

M

29 D.C. al Fine

mit brauchbarem Fingersatz-----> Septgriff

7

Anleitung:

1. Diese Sextenphrasen kommen immer wieder vor. Zunächst die Phrasen lernen! Nicht gleich mit dem ganzen Stück loslegen. Das Ziel besteht darin, keine Fingersätze zu machen, sondern die Sexten über das Knopfbrett intuitiv zu verschieben. Dabei sollten wir immer auf die alpenländische Griffe zusteuern, die uns orientieren.
2. Den ersten Teil spielen. Wenn er geht: Sich freuen!
3. Den zweiten Teil separat spielen. Er ist leichter, als er aussieht, weil die Zeilen einfach einen Ton höher verschoben werden, was auf dem Knopfinstrument viel leichter ist.
4. Die Teile zusammensetzen.
5. Für die Perfektionisten: In eine andere Tonart verschieben. Das ist nicht ganz leicht, weil man nullkommanix in Schiss-Dur landet!